

# RS OGH 1982/1/21 7Ob505/82, 6Ob129/08a, 10Ob24/21h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.01.1982

## Norm

ABGB §863 FI

ABGB §1098 IId

## Rechtssatz

Auch wenn die Tierhaltung im Mietvertrag nicht absolut verboten, sondern von der Zustimmung des Vermieters abhängig gemacht wurde, kann der Vermieter die Unterlassung einer solchen Haltung, die ohne seine Bewilligung erfolgt, begehren, ohne daß er triftige Gründe für sein Verlangen beweisen müßte.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 505/82  
Entscheidungstext OGH 21.01.1982 7 Ob 505/82  
Veröff: MietSlg 34228 (6)
- 6 Ob 129/08a  
Entscheidungstext OGH 07.08.2008 6 Ob 129/08a  
Vgl; Beisatz: Der Vermieter hat zwar die Möglichkeit, von Anfang an generell Tierhaltung im Mietobjekt zu verbieten. Räumt er dem Mieter jedoch eine von seiner Zustimmung abhängige Möglichkeit dazu ein, darf er diese nicht willkürlich ablehnen. (T1)
- 10 Ob 24/21h  
Entscheidungstext OGH 19.10.2021 10 Ob 24/21h  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0014419

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

13.01.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)